

Newsletter

Pläne für Januar 2009

Vom 1. bis 6. Januar 2009 bleibt die Gemeinde wegen der Winterferien geschlossen. In dringenden Fällen melden Sie sich per E-Mail: kontakt@jghalle.de oder per Fax: (03 45)2 33 11-22.

Am 20. Januar 2009 um 16:00 Uhr findet ein Treffen des **Frauenvereins** statt. Thema des Treffens: „Unsere Stadt Halle“.

Am 07.12.2008 fand die ordentliche **Mitgliedervollversammlung** statt. In der Versammlung waren 80 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Versammlung bestätigte das Protokoll der vorherigen Mitgliederversammlung. Der Gemeindevorsitzende **Max Privorozki** hat über die Arbeit des Repräsentantenausschusses und des Vorstandes berichtet. Der Vorsitzende der Revisionskommission **Alexander Ronis** berichtete über die Ergebnisse der Finanz- und Haushaltsprüfung für das Jahr 2007. Auf Empfehlung der Revisionskommission hat die Versammlung den Vorstand und den Repräsentantenausschuss im Sinne des § 6 Abs. 1 (6) der Hauptsatzung entlastet. Die Leser und Leserinnen des Newsletters erhalten Kopien dieser Berichte als Anlage.

Es gab eine Diskussion über die Auseinandersetzung zwischen der Synagogengemeinde Halle e.V. und dem Landesverband Jüdischer Gemeinden Sachsen-Anhalt. Die Versammlung hat eine Resolution verabschiedet:

„Die ordentliche Mitglieder- Vollversammlung der Jüdischen Gemeinde zu Halle (Saale) vom 07.12.2008 wendet sich an den Landesverband Jüdischer Gemeinden Sachsen-Anhalts K.d.ö.R. mit der Bitte, nachstehenden Beschluss der Gemeindeversammlung an den Zentralrat der Juden in Deutschland weiterzuleiten: Die Mitgliederversammlung als höchstes Organ der Jüdischen Gemeinde zu Halle (Saale) K.d.ö.R. bittet den Zentralrat der Juden in Deutschland: 1. Herrn Generalsekretär Stephan J. Kramer zu veranlassen, die ihm nach dem Staatsvertrag übertragene Aufgabe, die Anzahl Landeszuschussberechtigter Mitglieder in allen berechtigten Gemeinden im Landesverband der Jüdischen Gemeinden Sachsen-Anhalts, einschließlich der Synagogengemeinde Halle e.V., festzustellen, d.h. sie gemäß aktueller Mitgliederlisten und anderer erforderlicher Kriterien zum nächstmöglichen Zeitpunkt korrekt und lückenlos zu erfassen, damit die staatlichen Mittel gesetzeskonform durch den Landesverband der Jüdischen Gemeinden Sachsen-Anhalts zur Ver-

teilung gebracht werden können. 2. Beizutragen, die Ursachen, welche den Landesverband der Jüdischen Gemeinden Sachsen-Anhalts und die von ihm vertretenen Körperschaften des öffentlichen Rechts bewogen haben, die Mitgliedschaft im Zentralrat der Juden in Deutschland ruhen zu lassen, zu beseitigen.“

Am 11.12.2008 fand eine ordentliche Sitzung des **Verbandstages** - der ordentlichen Mitgliedervollversammlung des Landesverbandes Jüdischer Gemeinden Sachsen-Anhalt - statt. An der Sitzung nahmen 15 Delegierte - je 5 aus den Gemeinden Magdeburg, Halle und Dessau - teil. Die Berichte des Vorstandes und des Revisionsausschusses des Landesverbandes wurden zur Kenntnis genommen. Der Verbandstag entlastete den Vorstand im Sinne der Satzung des Landesverbandes. Der Haushalts- und Stellenplan des Landesverbandes wurde bestätigt. Der Verbandstag wählte turnusgemäß den neuen Vorstand: **Galyna Bartik** aus Magdeburg, **Dr. Alexander Wassermann** und **Michail Schachnowitsch** aus Dessau sowie **Vladislav Chifrine** und **Max Privorozki** aus Halle. **Der Vorsitzende des Landesverbandes ist Max Privorozki; sein Stellvertreter - Dr. Alexander Wassermann.**

G'ttesdienste beginnen freitags um 15:30 Uhr; samstags - um 9:30 Uhr.

Und was gibt`s im Februar 2009?

Wir organisieren die **Wintermachane** während der Winterferien in Sachsen-Anhalt. Nähere Informationen erhalten Sie im Kinder- und Jugendreferat.

Jüdische Gemeinde zu Halle (Saale) K. d. ö. R.
Große Märkerstraße 13, 06108 Halle
Internet: www.jghalle.de
E-Mail: kontakt@jghalle.de
Telefonzentrale: (03 45) 2 33 11-0
Fax: (03 45) 2 33 11-22
Sozialreferat: (03 45) 2 33 11-33 und -38
Kinder-, Jugend- und Familienreferat: (03 45) 2 33 11-28
Öffentlichkeitsarbeit: (03 45) 2 33 11-34